

Medienmitteilung | Zürich, 6. Mai 2020

Planmässiges Ende der Spielzeit 2019/20

Das Neumarkt beendet die Spielzeit 2019/20 regulär am Samstag, den **27. Juni 2020**. Bis dahin wird es einerseits weiterhin digitales Programm anbieten, andererseits plant es – noch vor der Sommerpause – als Mitinitiatorin einer «kulturellen Wiedereröffnung» des Niederdorfs, performative Begegnungen von Kleinstgruppen in seinem Theatersaal anzubieten. Einen Ausblick auf die im September beginnende Spielzeit 2020/21 wird das Neumarkt am 16. Juni 2020 veröffentlichen. Wie sich weitere Sicherheitsvorgaben der Politik auf die Anzahl der Zuschauer*innen und den Saalplan auswirken werden, bleibt abzuwarten. Co-Direktorinnen Hayat Erdoğan, Julia Reichert und Tine Milz sind sich einig: «Es bleibt eine Überraschung, wie wir den Saal wieder einweihen werden, gleichzeitig gilt für die nächste Spielzeit: Masken auf, die Hüllen fallen! Love Play Fight.»

Digitales Programm bis Ende Spielzeit

Von 11. bis 29. Mai 2020 kehrt die feministische Regisseurin Pinar Karabulut ans Neumarkt zurück, als Duo Infernale mit der Performerin und Festivalleiterin Tina Keserovic. Mit dem *Lifestyle-Theater von Para P und Para T* bespielen die beiden den Instagram-Account des Theater Neumarkt und thematisieren «female resistance», «Instagrammability» und Lifestyle als Protest. Zudem zeigt das Neumarkt in Koproduktion mit dem Theaterhaus Jena eine digitale Premiere in drei Teilen (am 14. Mai/21. Mai und 28. Mai). In diesen Filmminiaturen mit dem Titel *Very Important: This is about Theater* verhandeln Ensemblemitglied Leon Pfannenmüller und Videokünstler Thomas Taube Theaterräume: Wie wollen und können wir uns versammeln und wie hängen Architektur, Raum und Theaterform hierbei zusammen?

Echte Begegnungen unter Vorbehalt

Sofern es die Sicherheitsmassnahmen erlauben, wird es ab 8. Juni 2020 analog(er). Geplant ist ein *Performance Supermarket*, ko-kuratiert von Ensemblemitglied Brandy Butler, in dem es kulturelle Happen zu shoppen geben wird. Gemeinsam mit den Nachbarinstitutionen Literaturhaus und Cabaret Voltaire soll im Zuge der vorsichtig geplanten Wiedereinweihung des Neumarkt-Saals auch das Niederdorf als Kulturshoppingmeile reaktiviert werden – selbstverständlich unter der Voraussetzung, dass eine Wiedereröffnung Anfang Juni möglich sein wird sowie unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsmassnahmen zur Eindämmung des Coronavirus (SARS-CoV-2). Parallel zum *Performance Supermarket* sind zudem kleine szenische Arbeiten aus dem Ensemble im weiteren Programm vorgesehen.

Theaterkasse

Die Theaterkasse bleibt vorerst geschlossen. Veranstaltungen bis Ende der Spielzeit, die ein Ticket voraussetzen, können im Online-Ticketshop erworben werden.

Love Play Fight
Dein Neumarkt